

Niederschrift

über die 17. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Buseck am
Mittwoch, den 05. Februar 2003, um 20:00 Uhr, im Kulturzentrum Schlosspark
Großen-Buseck

Anwesend:

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung

CDU Gerhard Weber

01

Die Gemeindevertreter

SPD Norbert Weigelt (Fraktionsvorsitzender), Wolfgang Gerhard, Anette Henkel, Corinna Helm, Erich Hof, Eckhard Dittrich, Wilhelm Jost, Gerhard Jungermann, Hans Maier,
15 Hans-Dieter Ottersbach, Horst Panzer, Markus Reuter, Christopher Saal, Wolfgang Schäfer, Rolf Schust

FWG Manfred Buhl (Fraktionsvorsitzender), Marco Deibel, Gerda Faber, Gunter Großmann, Martin Kauer (ab TOP 3), Uwe Kühn, Siegfried Otto, Werner Otto, Klaus
12 Schwarz, Jörg Theimer, Martin Theimer, Alexander Zippel

CDU Frank Müller (Fraktionsvorsitzender), Kay-Achim Becker, Dietmar Fätsch, Stefan Müller-Klaassen, , Heinz Seibert, Reinhold Stein, Dr. Hannelore Vockert-Kurth
7

35 Mitglieder

Der Gemeindevorstand

Bürgermeister Erhard Reinl

und die Beigeordneten

Gerhard Hackel, Heinrich Becker, Walter Czech, Wolfgang Dörr, Michael Eisenreich, Werner Hofmann, Friedrich Ruth, Helmut Seipp

Schriftführer

Mario Foos

Abwesend:

Die Gemeindevertreter Erich Erben und Eckhard Neumann.

-- sie sind entschuldigt --

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Gerhard Weber, eröffnet die Sitzung im Kulturzentrum Schlosspark um 20:05 Uhr und begrüßt die Anwesenden, das erschienene Publikum und die Vertreter der heimischen Presse.

Anschließend stellt Herr Weber sowohl die form- und fristgerechte Einladung, als auch die Beschlussfähigkeit der Gemeindevertretung mit erschienenen 34, (35 ab TOP 3) Mitgliedern fest.

Die **Tagesordnung** lautet sodann:

Nr.	Tagesordnungspunkt	Drucksache
1.	Bericht des Gemeindevorstandes	
2.	Anfragen	
3.	Haushaltsplan 2003 für die Gemeinde Buseck a) Beschlussfassung über das Investitionsprogramm 2002 - 2007 gem. § 101 HGO b) Beschlussfassung über den Stellenplan c) Beschlussfassung der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan gem. § 94 ff. HGO	VP717.141*
4.	Abweichung von den Darstellungen des Regionalplanes Mittelhessen 2001 - Antrag zur Ausweisung eines Sondergebietes i. S. v. § 11 Abs. 3 Baunutzungsverordnung im Zuge des Umnutzungsantrages der Fa. Homeland GmbH, Edekastraße 3, Großen-Buseck <u>hier:</u> Antrag der CDU-Fraktion vom 19.12.2002 und Beschluss der Gemeindevertretung vom 19.12.2002	VP717.142
5.	Bauleitplanung der Gemeinde Buseck, Ortsteil Großen-Buseck Bebauungsplan "Karlsbader Straße" 1. Bauabschnitt 2. Änderung <u>hier:</u> Entwurfsbeschluss gem. § 3 Abs. 2 BauGB	VP717.143
6.	4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 12 „Dresdener Straße/Am Grünen Weg“, Gemarkung Trohe - Aufstellungsbeschluss gem. § 2 (1) BauGB	VP717.144
7.	Verbesserungsvorschläge für den Schlosspark Großen-Buseck; <u>hier:</u> Antrag des Gemeindevertreters Markus Reuter vom 12.01.2003	VP717.145*

Zu TOP 01: Bericht des Gemeindevorstandes

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,
meine sehr verehrten Damen und Herren!

Wir sind zwar fast schon wieder mitten im Jahr, da es sich aber um die erste Gemeindevertreterversammlung in diesem Jahr handelt, darf ich Ihnen und Ihren Familien für das Jahr 2003 noch alles Gute, Glück, Zufriedenheit und vor allem Gesundheit wünschen.

Der Gemeindevorstand hat im neuen Jahr bereits 5 Gemeindevorstandssitzungen abgewickelt und neben den Ihnen vorliegenden Tagesordnungspunkten, seiner Aufgabe entsprechend, Angelegenheiten des laufenden Geschäftes behandelt.

Besonders erwähnenswert dürfte ein Ortstermin in den Kellerräumen des Kulturzentrums „Schlosspark“ sein, bei dem die Nutzung der Kellerräume durch Jugendliche behandelt wurde. Unser Jugendpfleger wurde gebeten zu prüfen, ob die Räumlichkeiten vorübergehend für die Kinder- und Jugendarbeit in Frage kommen könnten.

Vorab soll allerdings geprüft werden, ob auch die baurechtliche Nutzung dieser Räume durch Jugendliche möglich ist. Dies geschieht derzeit.

Inzwischen wurde dem Beschluss der Gemeindevertretung entsprechend, ein Projektteam gebildet, mit dem Ziele der Einführung der doppelten Buchführung in der Gemeinde Buseck. Dies wird auch Thema der nächsten Teilraum Nord Besprechung sein.

Ein Thema hat mich dieser Tage sehr beschäftigt. Wie Sie sicherlich den Medien entnommen haben wurden Vorbereitungen für eine ggf. notwendig werdende Pockenschutzimpfung getroffen, auch bei uns in Buseck.

Ich betone, es handelt sich um **vorsorgliche Maßnahmen**, um, falls dieser Fall eintritt, vor dem uns Gott bewahren möge, schnellstens handeln zu können.

Als mögliche Impforte bieten sich in Alten-Buseck die Harbig-Halle, in Beuern die Willy-Czech-Halle, in Großen-Buseck das Kulturzentrum, in Oppenrod die Rahberghalle, und in Trohe das Dorfgemeinschaftshaus an. Diese Räumlichkeiten wurden auch dem Gesundheitsamt genannt.

Des weiteren habe ich alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung und sonstige zur Verfügung stehenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verpflichtet im Falle des Eintritts für administrative bzw. organisatorische Aufgaben zur Verfügung zu stehen.

Ich sage es noch einmal, eine hoffentlich nur rein vorsorgliche Maßnahme.

In Folge der Erkrankung unseres Schriftführers des Gemeindevorstandes, Herrn Karl Doberauer, mussten wir die Besetzung des Schriftführers des Gemeindevorstandes **vertretungsweise** anderweitig regeln. Es stehen nun als stellvertretende Schriftführer zur Verfügung: Herr Dirk During, Frau Manuela Blaschke, Frau Meike Deibel und Frau Elfriede Sapper.

Nachdem wir bei der Bundestagswahl nicht unbedingt zu den ersten gehört haben, die das Wahlergebnis aus Buseck nach Gießen zum Rechnungszentrum gemeldet haben und hierfür nicht sonderlich von der Presse gelobt wurden, so haben wir aber bei der Landtagswahl am vergangenen Sonntag nach Rabenau **ganz an der Spitze des Kreises** das Wahlergebnis nach Gießen weitergegeben.

Ich möchte mich bedanken bei allen meinen mit der Wahl beschäftigten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und ganz besonders bei allen ehrenamtlichen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern in den 11 Busecker Wahllokalen und beim Briefwahlvorstand.

Ich denke es ist nicht selbstverständlich, dass diese Damen und Herren einen Sonntag von früh bis spät im Dienste der Allgemeinheit zur Verfügung stellen. Deshalb mein besonderer Dank an alle Beteiligten.

Zu guter Letzt möchte ich auf die in den „Busecker Nachrichten“ ausgeschriebene Seniorenfahrt nach Molln in der Zeit vom **28. April bis 03. Mai 2003** aufmerksam machen. Ich denke, die Teilnehmer dürfen sich auf sehr schöne Tage in Molln freuen. Wenn Sie also mitfahren möchten melden Sie sich bei mir im Vorzimmer. Der Bus ist schon zur Hälfte ausgebucht.

Gönnen Sie sich eine schöne Woche bei unseren Partner in Molln.

Ich danke Ihnen!!!

Zu TOP 02: Anfragen

Es liegen zwei Anfragen des Gemeindevertreter Christopher Saal vor.
Eine Anfrage wird zurückgezogen.

Fragen zum Kulturzentrum Schlosspark in Großen-Buseck:

1. Hat eine Endabnahme des Kulturzentrums Schlosspark in Großen-Buseck stattgefunden ?
2. Wenn ja, wurden bauliche Mängel festgestellt, die im Abschlussprotokoll schriftlich niedergelegt sind ?
3. Um welche Mängel handelt es sich ?
4. Bis wann werden diese baulichen Mängel behoben?
5. Wann ist mit den endgültigen Rechnungsergebnis (Gesamtheit alle Schlussrechnungen) für das Kulturzentrum Schlosspark zu rechnen ?
6. Wurde eine Prüfung dahingehend durchgeführt, ob der Architekt Schmieder seine Pflichten erfüllt hat oder ob er nachgewiesen schuldhaft gegen diese Pflichten verstoßen hat ?
7. Wenn ja, welche Verstöße wurden festgestellt ?
8. Wurden wegen dieser Verstöße seitens der Gemeinde schon Regressansprüche geltend gemacht ?
9. Wenn ja, wie hoch sind diese Ansprüche in € ?
10. Wenn nein, wann soll dies erfolgen ?

Antwort des Bürgermeisters:

- Zu 1+2 Sämtliche vorgeschriebene bauaufsichtlichen und technischen Abnahmen liegen vor. Für jedes Gewerk wurde eine VOB-Abnahme durchgeführt und dabei festgestellte Mängel protokolliert.
- Zu 3+4 Hierbei handelt es sich um kleinere Ausführungsmängel, welche inzwischen weitestgehend behoben sind.
- Zu 5 Mit dem endgültigen Rechnungsergebnis ist zu rechnen, wenn die Schlussrechnung über die Außenanlagen vorliegt und dieses Gewerk nebst Ingenieurleistungen abgerechnet wird.
- Zu 6 Ob schuldhaft Pflichtverletzungen vorliegen wurde bisher noch nicht überprüft. Hierzu muss im Gemeindevorstand noch gesondert beraten werden.
- Zu 7-9 Damit erledigt.
- Zu 10 Die möglichen notwendigen Regressansprüche werden als Punkt in einer der nächsten Sitzungen im Gemeindevorstand beraten.

AMTLICHER TEIL GEMÄß § 61 DER HGO

Zu TOP 03: Haushaltsplan 2003 für die Gemeinde Buseck

- a) Beschlussfassung über das Investitionsprogramm 2002 - 2007
gem. § 101 HGO**
- b) Beschlussfassung über den Stellenplan**
- c) Beschlussfassung der Haushaltssatzung mit
Haushaltsplan gem. § 94 ff. HGO**

VP 717.141*

Bürgermeister Reinl begründet den Haushalt 2003 und ergänzt seine Einbringungsrede mit den neusten Zahlen.

Die von der Finanz-, Steuer- und Liegenschaftsabteilung aufgestellte Listen über die eingetretenen Veränderungen gegenüber den bisherigen Planansätzen wurden an alle Gemeindevertreter verteilt.

Uwe Kühn trägt sodann die Beschlussempfehlungen des Haupt- und Finanzausschusses zu einzelnen Änderungsanträgen der Fraktionen vor, sowie der Beschlussempfehlungen zu den Vorlagen des Investitionsprogramms, des Stellenplans und der Haushaltssatzung.

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung Gerhard Weber teilt mit, dass die Ortsbeiräte Alten-Buseck, Großen-Buseck und Trohe den Haushalt einstimmig, der Ortsbeirat Beuern mehrheitlich angenommen haben sowie der Ortsbeirat Oppenrod abgelehnt hat.

An der anschließenden Aussprache beteiligen sich Manfred Buhl, Heinz Seibert, Norbert Weigelt, Horst Panzer, Uwe Kühn, Frank Müller, Werner Otto, Hans-Dieter Ottersbach, Annette Henkel, Markus Reuter, Kay-Achim Becker, Wilhelm Jost Rolf Schust und Bürgermeister Reinl.

Frank Müller beantragt zur Beratung eine Sitzungsunterbrechung. Der Vorsitzende Gerhard Weber unterbricht die Sitzung von 22:30 bis 22:40 Uhr.

Im Anschluss wird zu einzelnen Haushaltsstellen über die vorliegenden Änderungsanträge in der Fassung der Empfehlungen des Haupt- und Finanzausschusses abgestimmt:

Haushaltsstelle: 000.612 Parlamentarischer Abend

Gemeinsamer Änderungsantrag aller Fraktionen

Von 0 € auf 1.000 €

Abstimmungsergebnis:	einstimmige Annahme
----------------------	---------------------

Haushaltsstelle: 464.7041 Zuschüsse an „Bullerbü“

CDU- und SPD-Änderungsantrag

Von 3.000 € auf 6.000 €

Abstimmungsergebnis:	mit Mehrheit angenommen
----------------------	-------------------------

Änderungsantrag der FWG-Fraktion

Hierzu beantragt Frank Müller eine getrennte Abstimmung zu den zwei Punkten.

1. Der erhöhte Planansatz von 6.000 € soll als Budget-Obergrenze behandelt werden.

Abstimmungsergebnis: mit Mehrheit angenommen

2. Der über dem bisherigen Zuschuss von 3.000 € liegende Betrag soll nur anteilig zur Auszahlung kommen in Abhängigkeit von der Steigerung der heutigen Fallzahlen, also 3000/8 € pro zusätzlichem Kind.

Abstimmungsergebnis: mit Mehrheit abgelehnt

Haushaltsstelle: 464.7092 Personalkostenanteil Kath.Kindergarten

SPD-Änderungsantrag

Anbringung eines Sperrvermerks

Abstimmungsergebnis: einstimmige Annahme

Haushaltsstelle: 630.514 Unterhaltung Straßen, Wege, Plätze

SPD-Änderungsantrag

Von 100.000 € auf 150.000 €

Abstimmungsergebnis: mit Mehrheit abgelehnt

Haushaltsstelle 130.9420 Um- u. Ausbaukosten Feuerwehrgerätehaus Beuern

Änderungsantrag Werner Otto

Der Haushaltsansatz von 100.00 € sowie die Verpflichtungsermächtigung von 150.000 € für den Um- und Ausbau des Feuerwehrgerätehauses Beuern werden im Vermögenshaushalt gestrichen.

Abstimmungsergebnis: mit Mehrheit abgelehnt

Haushaltsstelle: 4601.9435 Neubau Jugendzentrum Gr.-Buseck

SPD-Änderungsantrag

Für die Haushaltsstelle 4601-9435 – Jugendzentrum Gr.-Buseck – ist der Planansatz von 0 € auf 40.000 € zu erhöhen und der jetzigen Verpflichtungsermächtigung von 140.000 auf 100.000 € zu reduzieren.

Abstimmungsergebnis: mit Mehrheit abgelehnt

Haushaltsstelle: 464.9420 Um- u. Ausbaukosten Kita Beuern

SPD-Änderungsantrag

Die Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 14.000,-- € ist ersatzlos zu streichen, dafür ist dieser Betrag als Haushaltsansatz in 2003 vorzusehen und mit einem Sperrvermerk zu versehen.

Abstimmungsergebnis: mit Mehrheit abgelehnt

Haushaltsstelle: 630.9633 Ausbau „Hinter dem Burghof“

SPD-Änderungsantrag

Der Planansatz in Höhe von 90.000,-- € für den Ausbau „Hinter dem Burghof“ ist ersatzlos zu streichen und zwar so lange bis sich eine GmbH gegründet hat.

Abstimmungsergebnis: mit Mehrheit angenommen

Haushaltsstelle: 762.9470 Um-, Ausbau- u. Planungskosten DGH Trohe

Die SPD-Fraktion beantragt gemäß der Empfehlung des Ortsbeirates Trohe die Zweckbestimmung (Erläuterung zur Haushaltsstelle) zu ändern, und zwar wie folgt:

Für die Planung und den Bauantrag zur Erweiterung des Dorfgemeinschaftshauses Trohe. Das Flachdach über dem Saal ist nur provisorisch zu reparieren. Falls hierzu weitere Mittel erforderlich werden, sollen diese im Nachtragshaushalt 2003 bereitgestellt werden.

Abstimmungsergebnis: mit Mehrheit abgelehnt

Haushaltsstelle: 880-9437 Um- und Ausbaukosten Vereinsheim Vogelschutz

CDU-Änderungsantrag

Die Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 40.000,-- € ist zu streichen. Im Jahre 2003 ist ein Planansatz von 18.250,-- € vorzusehen. Der gleiche Betrag von 18.250,-- € ist im Haushaltsjahr 2004 einzuplanen.

Abstimmungsergebnis: mit Mehrheit angenommen

SPD-Änderungsantrag

Die VE in Höhe von 40.000,-- € ist um 3.500,-- € auf 36.500,-- € gemäß Antrag des Vereines zu reduzieren.

Abstimmungsergebnis: mit Mehrheit angenommen

Haushaltsstelle: 130.9351 Fahrzeug-Leasing

Änderungsantrag von Wilhelm Jost

Die Haushaltsstelle 130-9351 Fahrzeug-Leasing ist mit einem Sperrvermerk zu versehen. Vor der Auftragsvergabe ist eine Entscheidung der Gemeindevertretung darüber herbeizuführen, ob

- a. Die Anschaffung erfolgen soll und wenn ja, wie
- b. Die Finanzierung durchzuführen ist.

Abstimmungsergebnis: mit Mehrheit abgelehnt

Haushaltsstelle: 762.9470 Um-, Ausbau- u. Planungskosten DGH Trohe

Änderungsantrag Horst Panzer

Die unter der Haushaltsstelle 762-9470 im VMH bereitgestellten Mittel in Höhe von 50.000 € werden für die Planung und den Bauantrag zur Erweiterung des Dorfgemeinschaftshauses Trohe verwendet und das Flachdach über dem Saal wird zunächst nur provisorisch repariert und die Erneuerung der Heizungsanlage wird verschoben.

Falls hierzu weitere Mittel erforderlich werden, sollen diese im Nachtragshaushalt 2003 bereitgestellt werden.

Abstimmungsergebnis: mit Mehrheit angenommen
--

INVESTITIONSPROGRAMM

Haushaltsstelle: 762.9470 Um-, Ausbau- u. Planungskosten DGH Trohe

Änderungsantrag Horst Panzer

Die unter der Haushaltsstelle 762-9470 im Investitionsprogramm vorgesehenen Mittel für das Planungsjahr 2005 werden in das Planungsjahr 2004 vorgezogen und die Mittel für das Planungsjahr 2004 werden in das Planungsjahr 2005 übernommen.

Abstimmungsergebnis: mit Mehrheit abgelehnt

Haushaltsstelle 130-9420 Um- u. Ausbaukosten Feuerwehrgerätehaus Beuern

Änderungsantrag Werner Otto

Die Haushaltsansätze von 100.00 € für 2003 von 150.000 € für 2004 und 350.000 € für 2005 für den Um- und Ausbau des Feuerwehrgerätehauses Beuern im „Investitionsprogramm für den Planungszeitraum 2002 bis 2006 für die Gemeinde Buseck“ werden gestrichen.

Abstimmungsergebnis: mit Mehrheit abgelehnt

FWG-Änderungsantrag

Die Verpflichtungsermächtigungen sind im Haushaltvoranschlag 2003 nicht im vollen Umfange durch Eigenmittel gedeckt.

Die FWG-Fraktion in der Gemeindevertretung Buseck beantragt, dass die in Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2003 enthaltenen Verpflichtungsermächtigungen erst eingegangen werden können, wenn entsprechende Beschlüsse der Gremien über die Mittelbereitstellung vorliegen.

Diese Bedingung soll Bestandteil der Haushaltssatzung werden.

Abstimmungsergebnis: mit Mehrheit angenommen
--

Wilhelm Jost beantragt vor der Abstimmung über den Gesamthaushalt eine Sitzungsunterbrechung.

Martin Kauer beantragt entgegen der Geschäftsordnung noch die TOP 4 und 5 zu behandeln. Dieser Antrag wird einvernehmlich angenommen bzw. es kommt kein Widerspruch.

Der Vorsitzende Gerhard Weber unterbricht die Sitzung von 23:00 bis 23:08 Uhr.

Nach der Sitzungsunterbrechung erfolgt die Abstimmung:

Haushaltsplan 2003 für die Gemeinde Buseck

a) Beschlussfassung über das Investitionsprogramm 2002 - 2007 gem. § 101 HGO

Abstimmungsergebnis: einstimmige Annahme
--

b) Beschlussfassung über den Stellenplan

Abstimmungsergebnis: einstimmige Annahme
--

c) Beschlussfassung der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan gem. § 94 ff. HGO einschließlich der Ergänzungen und der vorher beschlossenen Änderungen

Abstimmungsergebnis: einstimmige Annahme
--

**Zu TOP 04: Abweichung von den Darstellungen des Regionalplanes Mittelhessen 2001 - Antrag zur Ausweisung eines Sondergebietes i. S. v. § 11 Abs. 3 Baunutzungsverordnung im Zuge des Umnutzungsantrages der Fa. Homeland GmbH, Edekastraße 3, Großen-Buseck
hier: Antrag der CDU-Fraktion vom 19.12.2002 und Beschluss der Gemeindevertretung vom 19.12.2002**

VP 717.142

Bürgermeister Reinl begründet den Antrag.

Der Vorsitzende des BALU-Ausschuss, Kay-Achim Becker berichtet über die Beratung im Ausschuss. Aufgrund der erheblichen Bedeutung für die ortsansässigen Gewerbebetrieben wurde hierzu ein CDU-Änderungsantrag eingebracht, der im Ausschuss beraten und einstimmig zur Annahme empfohlen wurde.

Für die CDU-Fraktion stellt Kay-Achim Becker diesen Änderungsantrag und begründet ihn.

Es erfolgt ein Aussprache an der sich Norbert Weigelt, Frank Müller und Manfred Buhl beteiligen.

Danach erfolgt eine Abstimmung über den CDU-Änderungsantrag:

1. **Der Abweichungsantrag zur Ausweisung eines Sondergebietes i.S. § 11 Abs. 3 Baunutzungsverordnung im Zuge des Umnutzungsantrag der Fa. Homeland GmbH, Edekastr. 3, Großen-Buseck bleibt im Geschäftsgang.**
2. **Der Gemeindevorstand wird beauftragt das Gespräch mit Busecker Handwerkern zu suchen und festzustellen, ob anderweitiger Bedarf an der Ausweisung von Sondergebieten i.S. „11 Abs. 3 BANVO besteht.**
3. **Der Gemeindevorstand wird beauftragt Alternativflächen zu benennen, die für eine Ausweisung als Sondergebiet i.S. § 11 Abs. 3 geeignet sind.**
4. **Die Gemeindevertretung entscheidet über die Zulassung des Antrages an die Planungsversammlung Mittelhessen.**

Abstimmungsergebnis:	einstimmige Annahme
----------------------	---------------------

**Zu TOP 5: Bauleitplanung der Gemeinde Buseck, Ortsteil Großen-Buseck Bebauungsplan "Karlsbader Straße" 1. Bauabschnitt 2. Änderung
hier: Entwurfsbeschluss gem. § 3 Abs. 2 BauGB**

VP 717.143

Der Vorsitzende des BALU-Ausschuss, Kay-Achim Becker teilt, dass die einstimmige Annahme vom Ausschuss empfohlen wird.

Da keine Aussprache gewünscht wird, wird über den Antrag abgestimmt.

1) Die Gemeinde Buseck beschließt gem. § 3 Abs. 2 BauGB den Entwurf des o.g. Bebauungsplanes.

Die 2. Änderung des Bebauungsplanes „Karlsbader Straße“ 1. Bauabschnitt reduziert für den räumlichen Teilgeltungsbereich Flur 1 Flst. Nr. 1288 das Maß der baulichen Nutzung (Geschossflächenzahl (GFZ) und Zahl der zulässigen Vollgeschosse (Z)) und modifiziert die überbaubaren Grundstücksflächen sowie die Umgrenzungen für Stellplätze und Gemeinschaftsgaragen des rechtskräftigen Bebauungsplanes von 1996.

2) Der Entwurf des Bebauungsplanes und die Begründung hierzu sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen.

Die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB erfolgt zeitgleich zur Offenlage.

3) Die Abgrenzung des Geltungsbereiches kann nachgehefteter Übersichtskarte entnommen werden.

4) Der Entwurfsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis: einstimmige Annahme
--

Die TOP 6 und 7 werden gemäß Geschäftsordnung in der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung behandelt.

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung Gerhard Weber schließt um 23:30 Uhr die Sitzung und wünscht einen guten Nachhauseweg.